

B-Plan Nr. 203  
 "Heidebergstraße/  
 Hullenweg"

BAUHERR:	STADT VAREL	
PROJEKT:	BEBAUUNGSPLAN NR. 203	
NR. 09852	"HEIDEBERGSTRASSE / HULLENWEG"	
4.1	ÜBERSICHTSLAGEPLAN	OHNE MABSTAB
		BLATT: 1
 <b>Thalen Consult</b> Thalen Consult GmbH Urwaldstraße 39 26340 Neuenburg T 04452 916-0 F 04452 916-101 info@thalende.de	DATUM:	AUG. 2016
	GEZEICHNET:	KUHR
	BEARBEITET:	FITJE
	PROJEKT-ING:	FITJE



Es gilt die BauNutzungsverordnung 1990 (BauNVO 1990)

**Planzeichenerklärung (PlanzV 90):**

**1. Art der baulichen Nutzung**

**WA** allgemeines Wohngebiet

**2. Maß der baulichen Nutzung**

Z = II Vollgeschoss als Höchstmaß  
 GRZ Grundflächenzahl 0,3  
 FH = 8,5 m Firsthöhe s. textl. Festsetzung Nr. 6  
 TH = 8,2 m Traufhöhe s. textl. Festsetzung Nr. 8  
 GBH = 6,5 m Gebäudehöhe s. textl. Festsetzung Nr. 8

**3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**

**a** abweichende Bauweise, offen mit Baulängenbeschränkung, s. textliche Festsetzung Nr. 2  
 nur Einzelhäuser zulässig: E  
 nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig: ED

**4. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**

**W** zu erhaltende Wallhecke **WS** Schutzstreifen der Wallhecke  
**E** Erhaltung von Einzelbäumen

**5. Verkehrsflächen**

**WA** öffentliche Verkehrsflächen

Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt

**6. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung**

**WA** öffentliche Versorgungsfläche Pumpwerk, Fläche 2,5 m x 2,5 m

Hinweis: bei der Gestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen sind ausreichende Flächen für das Abstellen von Behältern der Abfallentsorgung vorzusehen

**7. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses**

**WA** für den Wasserabfluss: Graben

**WA** Regenwasserrückhaltebecken

**8. Sonstige Planzeichen**

**WA** Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 203

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets (z.B. § 1 Abs. 4 § 16 Abs. 5 BauNVO)

Leitungsrecht RW zugunsten OÖW Geh- Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Anlieger, Planstraßen C, D, und E

Abgesprochene Änderungen mit den Grundeigentümern und OÖW

**Textliche Festsetzungen:**

- In den allgemeinen Wohngebieten (WA, Fests. gem. § 4 BauNVO'90) sind die Nutzungen nach Abs. 3, Nr. 1 (Betriebe des Beherbergungsverwerbes), Nr. 2 (sonstige nicht störende Gewerbebetriebe) und Nr. 3 (Anlagen für Verwaltungen) ausnahmsweise zulässig. Die Vorhaben des § 4 Abs. 3 Nr. 4 BauNVO (Gartenbaubetriebe) und Nr. 5 (Tankstellen) sind unzulässig.
- Innerhalb der WA-Gebiete gilt die abweichende Bauweise (a). Offene Bauweise, jedoch darf die Baulänge bei Einzelhäusern 16 m, bei Doppelhäusern 20 m nicht überschreiten. Auf die zulässigen Baulängen sind Nebengebäude, wie Garagen u. überdachte Stellplätze, Nebenanlagen, Dachüberstände, Erker u. a. untergeordnete Bauteile i. S. d. § 5 BauNVO nicht anzurechnen.
- Bei Verwirklichung von 2 Vollgeschossen ist ein zusätzliches Dachgeschoss unzulässig.
- Je Einzelhaus und je Doppelhaushälfte sind höchstens 2 Wohnungen zulässig.
- Die Höhe des Fußbodens im Erdgeschoss (Oberkante Fertigfußboden) darf 60 cm im Mittel über dem Bezugspunkt (Schnittpunkt der Mittelachse des Gebäudes und der Mittelachse der nächstliegenden fertigen Fahrbahn-Mittelachse) nicht übersteigen.
- Die Traufhöhe der Hauptgebäude (Schnittlinie zwischen dem aufgehenden Mauerwerk und der Außenfläche der Dachhaut) darf nicht mehr als 6,2 m und die Firsthöhe nicht mehr als 8,5 m betragen. Für Flachdächer darf die Gebäudehöhe 6,5 m nicht überschreiten. Als Bezugspunkt für die Höhenfestsetzung gilt der Schnittpunkt der nachfolgenden fertigen Fahrbahn-Mittelachse mit der Mittelachse des Baugrundstückes (Fests. gem. § 15 Abs. 2 Nr. 4 BauNVO'90). Nebenanlagen, wie überdachte Stellplätze, Garagen und ähnliche Nebengebäude bleiben von der Festsetzung unberührt.
- Garagen und überdachte Stellplätze i. S. d. § 12 BauNVO sind innerhalb der nicht überbaubaren Fläche allgemein zulässig mit Ausnahme des Teils der nicht überbaubaren Fläche entlang öffentlicher Verkehrsflächen (Straßen) in einer Tiefe von 3,0 m.
- Nebenanlagen gem. § 14 BauNVO '90 sind innerhalb der nicht überbaubaren Fläche allgemein zulässig mit Ausnahme von hochbaulichen Nebenanlagen (Lauben, Garten- und Kleinstgewächshäusern) in dem Teil der nicht überbaubaren Fläche entlang öffentlicher Verkehrsflächen (Straßen) in einer Tiefe von 3 m. Wege und Zufahrten sind in den nicht überbaubaren Flächen ohne Einschränkung zulässig.
- Das im Bebauungsplan eingetragene Geh-, Fahr- und Leitungsrecht wird zugunsten der Anlieger und der EVU festgesetzt.
- Auf den Baugrundstücken sind pro Baugrundstück mindestens ein Laubbaum oder ein Obstbaum und 2 standortgerechte, heimische Sträucher zu pflanzen und dauerhaft zu erhalten. Abgänge sind gleichwertig zu ersetzen. Es sind verpflanzte Hochstämme mit einem Stammumfang von mindestens 10 - 12 cm zu verwenden. Geeignete Arten für Laubbäume sind Sanddorn (Betula pendula), Baumhasel (Corylus colurna), Eberesche (Sorbus aucuparia), Roldorn (Crataegus laevigata 'Paul's Scarlet'), Mehlbeere (Sorbus intermedia), Schwedische Mehlbeere (Sorbus aria), Elsbeere (Sorbus torminalis), Hainbuche (Carpinus betulus), Feld-Ahorn (Acer campestre) und Stiel-Eiche (Quercus robur). Alternativ können Obstbäume diverser Sorten als Hochstämme verwendet werden. Für die Strauchpflanzungen sind verpflanzte Sträucher mit mindestens 3 Trieben und einer Wuchshöhe von mindestens 60-100 cm zu verwenden. Geeignete Arten sind Sal-Weide (Salix caprea), Dorn-Weide (Salix aurita), Grau-Weide (Salix cinerea), Haselnuss (Corylus avellana), Schwarzer Holunder (Sambucus nigra), Weißdorn (Crataegus monogyna), Schlehe (Prunus spinosa), Gewöhnlicher Schneeball (Viburnum opulus), Faulbaum (Rhamnus frangula), Eberesche (Sorbus aucuparia), Wild-Apfel (Malus silvestris), Wild-Birne (Pyrus communis) und Hundsrose (Rosa canina).
- Wallhecken sind gemäß § 29 BNatSchG (§ 22 NAGBNatSchG) geschützt. Entlang der im Plan dargestellten vorhandenen Wallhecken sind zum Schutz und zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft Schutzstreifen in einer Breite von mindestens 5 m, gemessen vom Wallheckenkopf, einzuhalten. Dieser Schutzstreifen ist von jeglicher Flächenversiegelung oder anderer beeinträchtigender Nutzungen wie die Ablagerung von Kompostfällen und Baumaterial freizuhalten. Die Wallhecken wurden eingemessen und mit den Bezeichnungen Wall, Wall mit Buchen, Eichen versehen.

**Örtliche Bauvorschrift gemäß § 84 NBauO**

1.) Als Einfriedungen der Baugrundstücke sind zu den Planstraßen und der „Heidebergstraße“ Schnitthecken aus Gehölzen (Feldahorn, Buchsbaum, Hainbuche, Weißdorn, Rotbuche und Liguster) oder Zäune (hinterliegend auf der Grundstückseite) in Kombination mit Hecken zulässig. Zäune dürfen maximal 1,2 m hoch sein.

**Nachrichtliche Hinweise**

- auf den Artenschutz: Um den artenschutzrechtlichen Verbotstatbestand der Verletzung oder Tötung von Individuen sowie die Störung und Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten sicher auszuschließen, ist die Realisierung der Planung zeitlich einzuschränken: Die Entfernung von Gehölzen, Schnittmaßnahmen an Gehölzen darf nicht in der Sommerlebensphase der Fledermäuse bzw. nicht innerhalb der Brutphase der Vögel erfolgen.
- auf das Nds. Denkmalschutzgesetz (NDSchG): Sollten bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten ur- oder frühgeschichtliche Bodenfunde (das können u. a. sein: Tongefäßscherben, Holzkohlenansammlungen, Schlacken sowie auffällige Bodenverfärbungen und Steinkonzentrationen, auch in geringen Spuren solcher Funde) gemacht werden, sind diese gemäß § 14 (1) des Nds. Denkmalschutzgesetzes (NDSchG) meldepflichtig und müssen dem Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege - Archäologische Denkmalpflege -, Ofener Straße 15, 26121 Oldenburg (Tel.-Nr. 0441 - 799-2125) oder der Denkmalschutzbehörde der Stadt Varel unverzüglich gemeldet werden. Bodenfunde und Fundstellen sind nach § 14 (2) NDSchG bis zum Ablauf von 4 Werktagen nach der Anzeige unverändert zu lassen, bzw. für ihren Schutz ist Sorge zu tragen, wenn die Denkmalschutzbehörde nicht vorher die Fortsetzung der Arbeiten gestattet.
- auf mögliche Altlasten oder Altablagerungen: Nach Aktenlage befindet sich keine Altlast im Plangebiet oder im angrenzenden Bereich. Sollten dennoch bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten Altablagerungen zutage treten, so ist unverzüglich die Untere Abfallbehörde des Landkreises Friesland zu benachrichtigen.
- auf die Trinkwasserverordnung (TrinkwV), Brauchwasseranlagen: Sollte die Nutzung einer Brauchwasseranlage (z. B. Regenwasserzisterne, Hausbrunnen, Grauwassernutzung) im Haushalt vorgesehen sein (z. B. Toilettenspülung), ist dieses dem Gesundheitsamt anzuzeigen. Die Installation solcher Anlagen muss den technischen Normen entsprechen. Querverbindungen (z. B. Eigenwasserversorgung/öffentliche Wasserversorgung) sind auch innerhalb der Hausinstallation nicht zulässig.

**PRÄAMBEL**

(mit örtlicher Bauvorschrift)

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 58 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz und des § 84 der Niedersächsischen Bauordnung hat der Rat der Stadt Varel den Bebauungsplan Nr. 203 „Heidebergstraße/ Hullenweg“ bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen sowie der örtlichen Bauvorschrift, als Satzung beschlossen.

26316 Varel, den \_\_\_\_\_  
 Bürgermeister

**Verfahrensvermerke**

**Aufstellungsbeschluss**

Der Rat der Stadt Varel hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 203 beschlossen. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekanntgemacht.

26316 Varel, den \_\_\_\_\_  
 Bürgermeister

**Öffentliche Auslegung**

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Varel hat in seiner Sitzung am **05.02.2015** dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 203 und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplans mit der Begründung und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

26316 Varel, den \_\_\_\_\_  
 Bürgermeister

**Satzungsbeschluss**

Der Rat der Stadt Varel hat den Bebauungsplan 203 nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

26316 Varel, den \_\_\_\_\_  
 Bürgermeister

**Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan Nr. 203 ist gemäß § 10 BauGB am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan 203 ist damit am \_\_\_\_\_ in Kraft getreten.

26316 Varel, den \_\_\_\_\_  
 Bürgermeister

**Verletzung von Vorschriften**

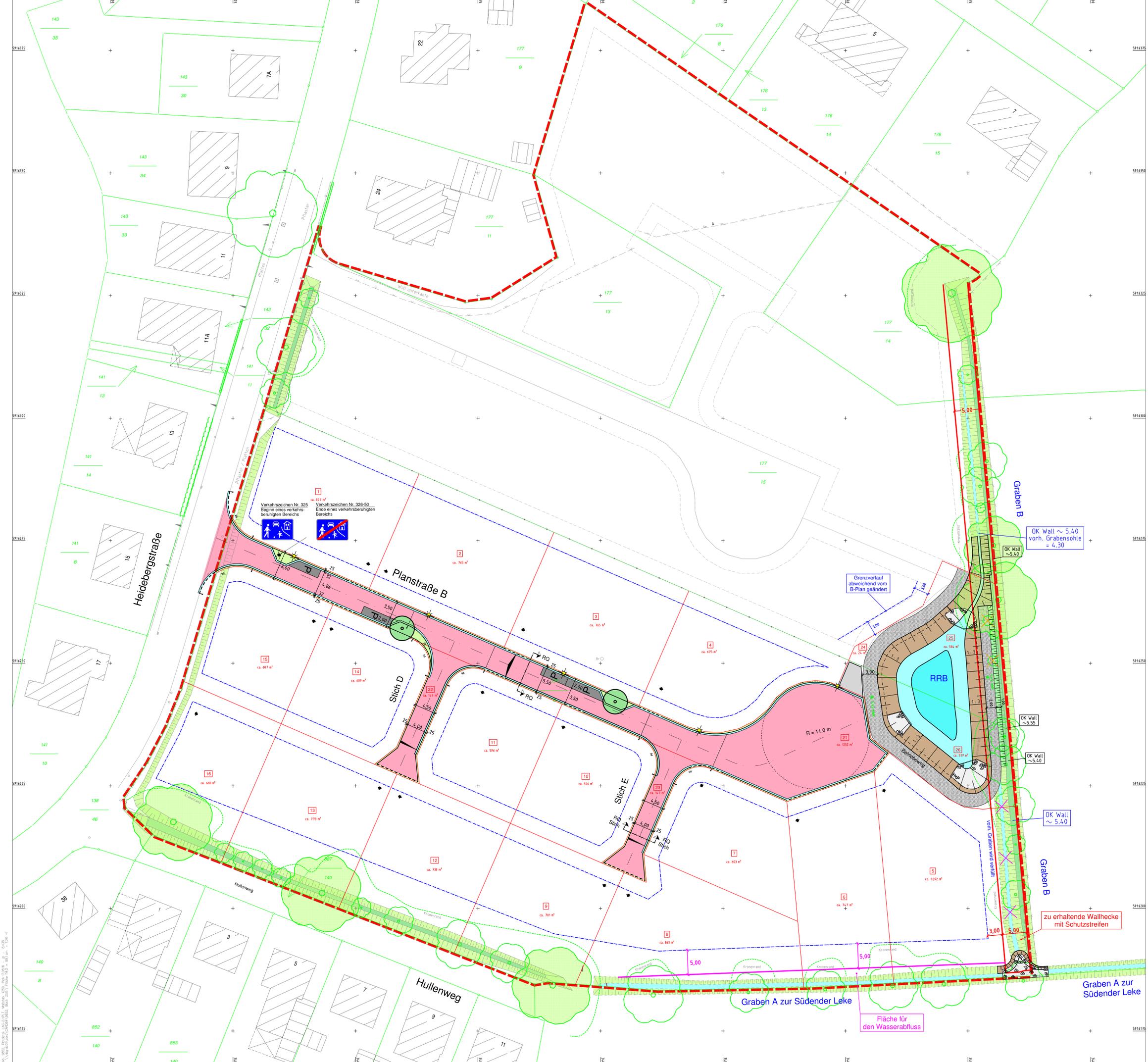
Innerhalb eines Jahres nach Inkraft-Treten des Bebauungsplanes Nr. 203 ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplans Nr. 203 und der Begründung nicht geltend gemacht worden.

26316 Varel, den \_\_\_\_\_  
 Bürgermeister



**Stadt Varel**  
 Entwurf  
**Bebauungsplan Nr. 203**  
**„Heidebergstraße/ Hullenweg“**  
 Ortsteil Oberstrohe, an der „Heidebergstraße“ und dem „Hullenweg“.  
 Maßstab 1:1.000  
 Planunterlagen: Liegenschaftskarte, Topographie März 2011  
 Varel, den 17.02.2015

**Planverfasser**  
 Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von:  
**ingenieurgesellschaft müjcher, schmidt und parner wiefelstede**  
 Planverfasser  
**Planunterlage**  
 Kartengrundlage: Liegenschaftskarte  
 Maßstab: 1:1.000  
 Gemarkung Varel-Land  
 Flur 33  
 © 2011 Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN) Regionaldirektion Oldenburg  
 Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom „Az.“). Sie stellen hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.  
 26855 Westerstedde, den \_\_\_\_\_  
 (öffentlich bestellter Vermessungsingenieur)



- ### LEGENDE
- - - GELTUNGSBEREICH
  - BETONSTEINPFLASTER GRAU, 8/10.5/21 CM L-VERBAND MIT MICROFASE
  - BETONSTEINPFLASTER OPALIT, 8/10.5/21 CM L-VERBAND MIT MICROFASE
  - BETONSTEINPFLASTER ANTHRAZIT, 8/10.5/21 CM L-VERBAND MIT MICROFASE
  - BETRIEBSWEG SCHOTTERTERRASEN
  - GRÜNBEET / -STREIFEN
  - GEPL. BAUMSTANDORTE
  - ★ GEPL. LEUCHTENSTANDORTE
  - GRABEN WIRD VERFÜLLT
  - VORH. BAUM WIRD ENTFERNT
  - IM B-PAN FESTGESETZTE EINZELBÄUME

BEET IM ENFABRTSBEREICH AUF AUSFAHRTSSEITE UND ROTES BETONSTEINPFLASTER IN PRIVATEN STICHSTRASSEN NACH HINDBESCHRÄNKUNG MIT DER STADT VAREL; OBERFLÄCHENBEFESTIGUNG UM DAS PUMPWERK	17.08.16	PICKER	A
Änderungen	Datum	Name	Index

Grundlage: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014 LGLN

ÜBERBEREICHTE AN ALLEN DATENLAGEN BLEIBEN DEN PLANVERFÄSSER, VERWEILFÄHIGKEITEN UND KOPEN AUCHTEILREISEL SOWIE ZUGÄNGLICHKEIT ODER ÜBERPLASSUNG AN DRITTE BESORGEN DER BESONDEREN GENÜHRUNG.

BAUVERHABEN  
**ERSCHLIESSUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 203 "HEIDEBERGSTRASSE, HULLENWEG"**

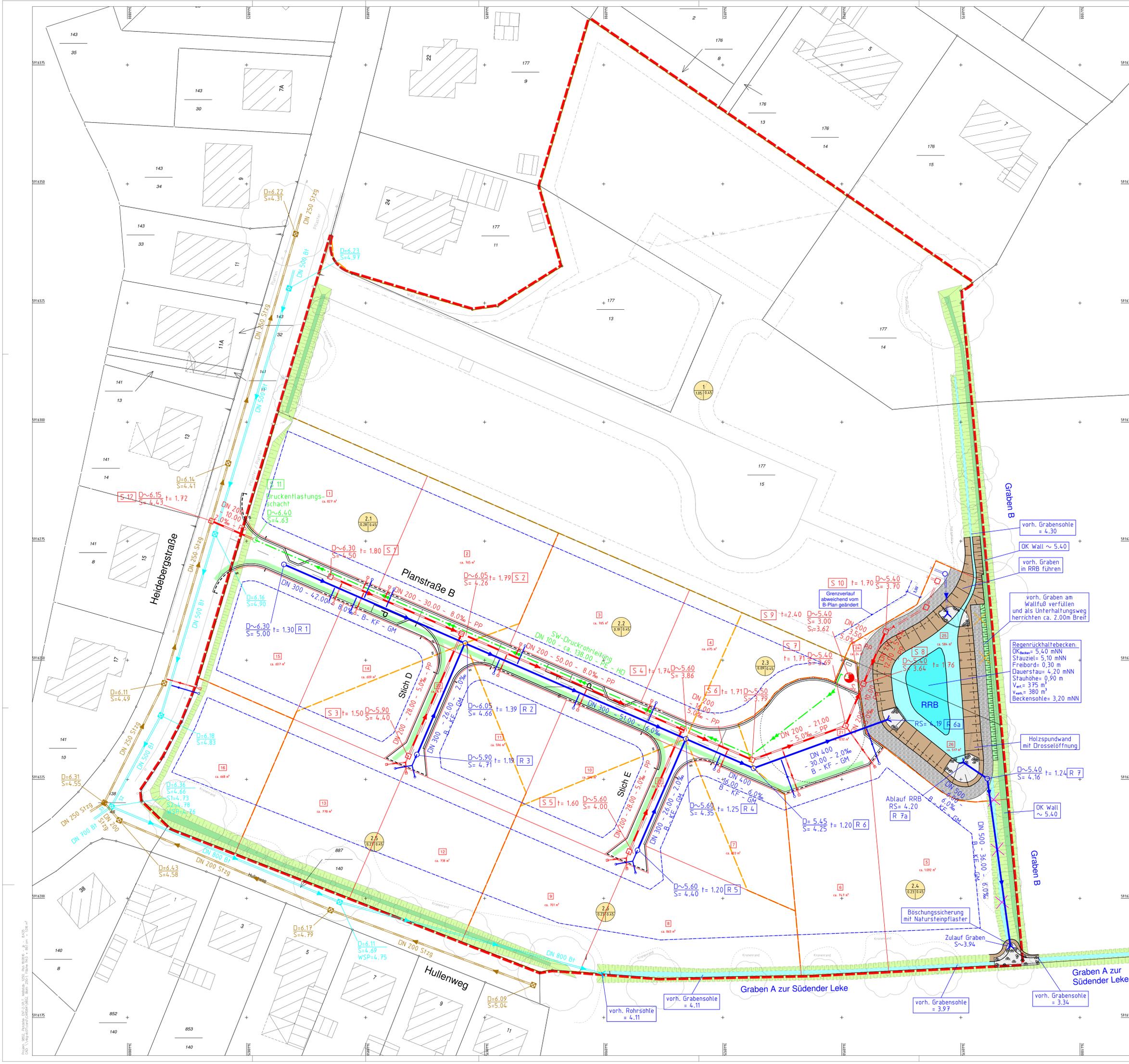
BAUHERR / AUFTRAGGEBER  
**RAIFFEISEN-VOLKSBANK VAREL-NORDENHAM EG**

PLANNHALT  
**LAGEPLAN**

PLANNUMMER	BLATT	ANL.NR.
09852	1	
AUSFÜHRUNG	1	

PROJEKT-NR.	PROJEKT-DATEI	PROJEKTLEIT.	BEARBEITUNG	CAD-BEARB.	GEPRÜFT
9852	LAG-2-1.PLT	FITTE	PIE	S. KUHR	
PLAN-NR.	DATUM	INDEX	INDEX-DATUM		
09852_TBA_5_PL_LP_0201_A	MÄRZ 2016 A		17.08.2016		

Projekt: 9852, Heidebergstr. 203, 26440 Neuenburg, 17.08.2016, Blatt 1 von 1, 1:250, 100%  
 CAD: AutoCAD 2016, Plot: 2016, 17.08.2016, 10:00:00, 100%



- ### LEGENDE
- BEBAUUNGSPLANGRENZE
  - TEILEINZUGSGEBIETSGRENZE
  - 1 NR. DES TEILEINZUGSGEBIETES
  - GRÖÖBE IN HA / ABFLUßBEWERT  $\Psi$  s
  - VORH. SCHMUTZWASSERKANAL
  - VORH. REGENWASSERKANAL
  - GEPL. REGENWASSERKANAL
  - GEPL. RW-GRUNDSTÜCKÜBERGABESCHACHT
  - GEPL. SCHMUTZWASSERKANAL
  - GEPL. SW-GRUNDSTÜCKÜBERGABESCHACHT
  - GEPL. DRUCKROHRLEITUNG
  - GEPL. SCHMUTZWASSERPUMPWERK
  - GENERELL GEPL. REGENWASSERKANAL
  - GENERELL GEPL. SCHMUTZWASSERKANAL
  - GEPLANTE VERSORGUNGSTRASSE

ENTWÄSSERUNG IM BEREICH ZULAUFPUMPFWERK ANGEPAßT	18.08.2016	PICKER	B
STRASSENPLANUNG, PARZELLENUNG UND ENTWÄSSERUNG IM BEREICH WENDEANLAGE GEÄNDERT	27.07.2016	KLUBO	A
Änderungen		Name	100%

Grundlage: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014 LGL/NL

URHEBERRECHTE AN ALLEN DATENLAGEN BLEIBEN DEM PLANVERFASSER, VEREINLICHUNGSUND KOPEN AUCHTEILREISEL BOWE ZUGÄNGLICHMACHUNG ODER VERLETTUNG AN DRITTE BESONDERS DER BESONDERS GEMÄßIGUNG

BAUVORHABEN  
ERSCHLIEßUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 203  
"HEIDEBERGSTRASSE, HULLENWEG"

BAUHERR / AUFTRAGGEBER  
RAIFFEISEN-VOLKSBANK VAREL-NORDENHAM EG

PLANNHALT  
ENTWÄSSERUNGSPLAN

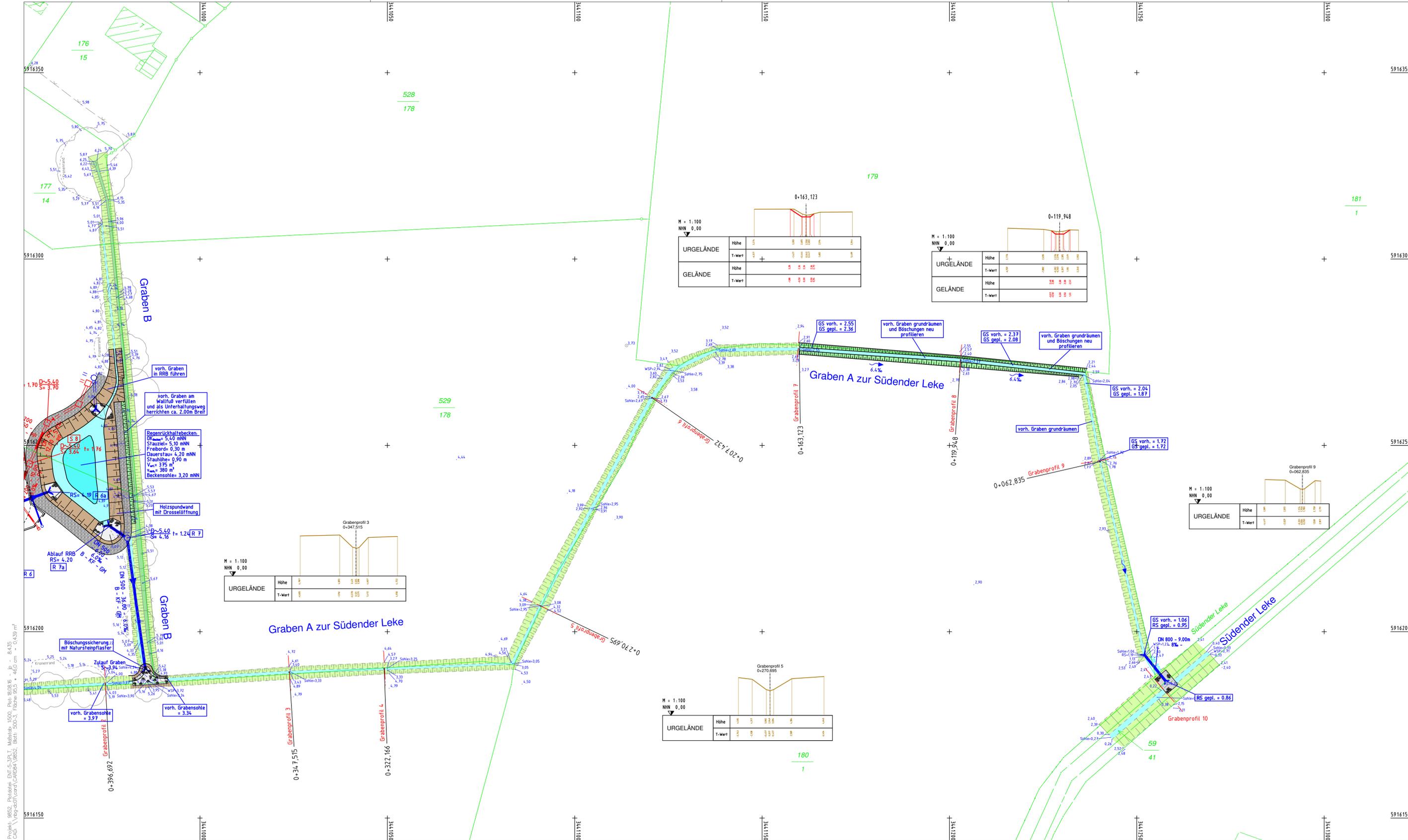
MASSSTAB  
1:250

PROJEKT-NR.	PROJEKT-DATEI	PROJEKT-LOGO	BEARBEITUNG	CAO-BEARB.	GEPRÜFT
9852	ENT-2-1.PLT	FITTE	PICKER	S. KUHR	

PLAN-NR.	DATUM	INDEX	INDEX DATUM
09852_TBA_5_PL_EN_0201_B	MÄRZ 2016 B		18.08.2016

PLANVERFASSER  
**Thalen Consult GmbH**  
 INGENIEURE - ARCHITECTEN - STADTPLANER  
 Sitz der Gesellschaft: Unoldstr. 19 26440 Neuenburg Tel: 04452-916-0 Fax: 04452-916-101 E-Mail: info@thalen.de  
 TIEFBAU / INFRASTRUKTUR

Projekt: 9852, Heideberg, 2017, 10.11.17, Maßstab: 1:250, Blatt: 0201\_B, Datum: 18.08.2016  
 CAD: AutoCAD 2016, Plot: 2016, Plotter: HP DesignJet T1100, Plotgröße: A0, Plotbereich: 0,00m x 10,00m



M = 1:100  
NNH 0,00

URGELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
GELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
	T-Wert	0	0	0	0	0

M = 1:100  
NNH 0,00

URGELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
GELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
	T-Wert	0	0	0	0	0

M = 1:100  
NNH 0,00

URGELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
GELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
	T-Wert	0	0	0	0	0

M = 1:100  
NNH 0,00

URGELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
GELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
	T-Wert	0	0	0	0	0

M = 1:100  
NNH 0,00

URGELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
GELÄNDE	Höhe	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
	T-Wert	0	0	0	0	0

ZULAUFGABEN					
Änderungen					
ZULAUFGABEN ÜBERARBEITET	18.08.2016	PICKER	A		
Änderungen	Datum	Name	Index		

Grundlage: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2014 LBLN

URHEBERRECHTE AN ALLEN UNTERLAGEN BLEIBEN DEM PLANVERFASSER, VERVIELFÄLTIGUNGEN UND KOPPIEN (AUCH TEILWEISE), SOWIE ZUGÄNGLICHMACHUNG ODER ÜBERLASSUNG AN DRITTE BEDÜRFT DER BESONDEREN GENEHMIGUNG.

BAUVORHABEN

**ERSCHLISSUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 203  
"HEIDEBERGSTRASSE, HULLENWEG"**

BAUHERR / AUFTRAGGEBER

**RAIFFEISEN-VOLKSBANK VAREL-NORDENHAM EG**

PLANINHALT

**ENTWÄSSERUNGSPLAN  
GRABENAUSBAU**

MASSSTAB

**1:500**

PLANSTAND	BLATT	ANL.-NR.
AUSFÜHRUNG	2	4.4

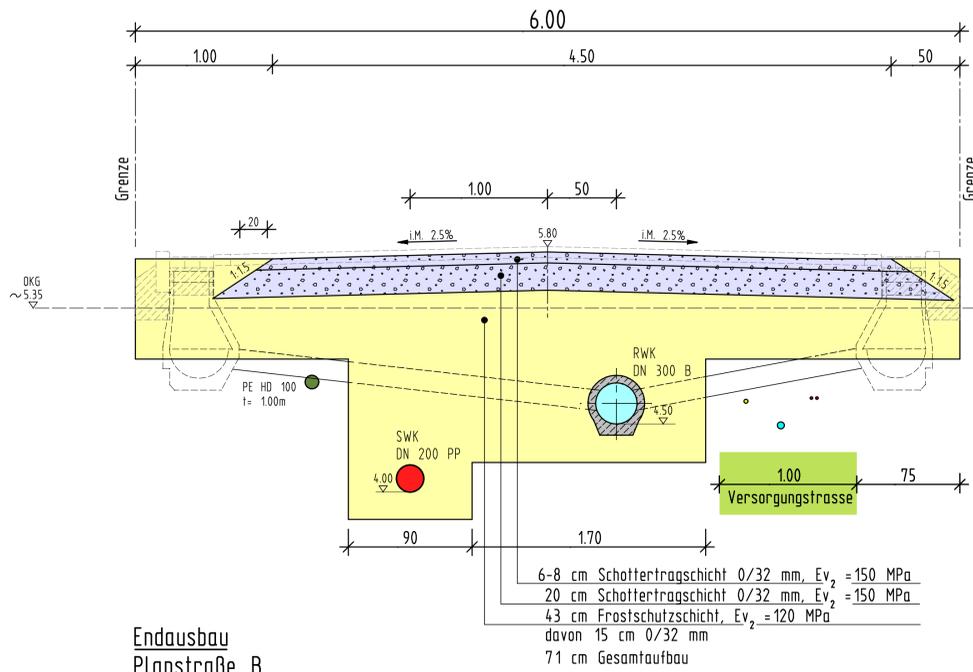
PROJEKT-NR.	PROJEKT-DATEI	PROJEKTLTG.	BEARBEITUNG	CAD-BEARB.	GEPRÜFT
9852	ENT-5-3.PLT	FITTE	PICKER	HIBBEN	

PLAN-NR.	DATUM	INDEX	INDEX-DATUM
09852_TBA_5_PL_EN_0202_A	02.08.2016	A	18.08.2016

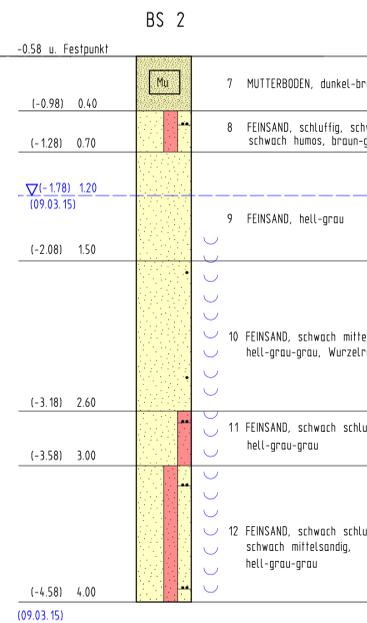
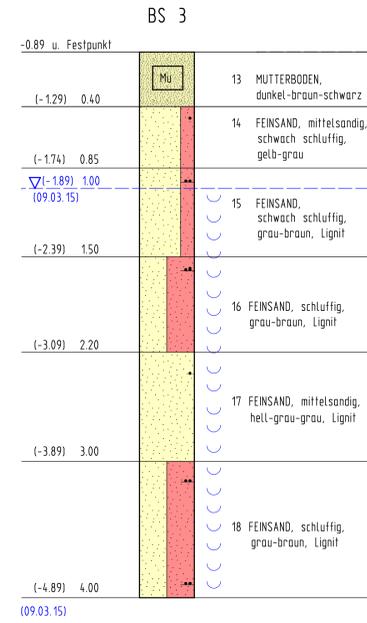
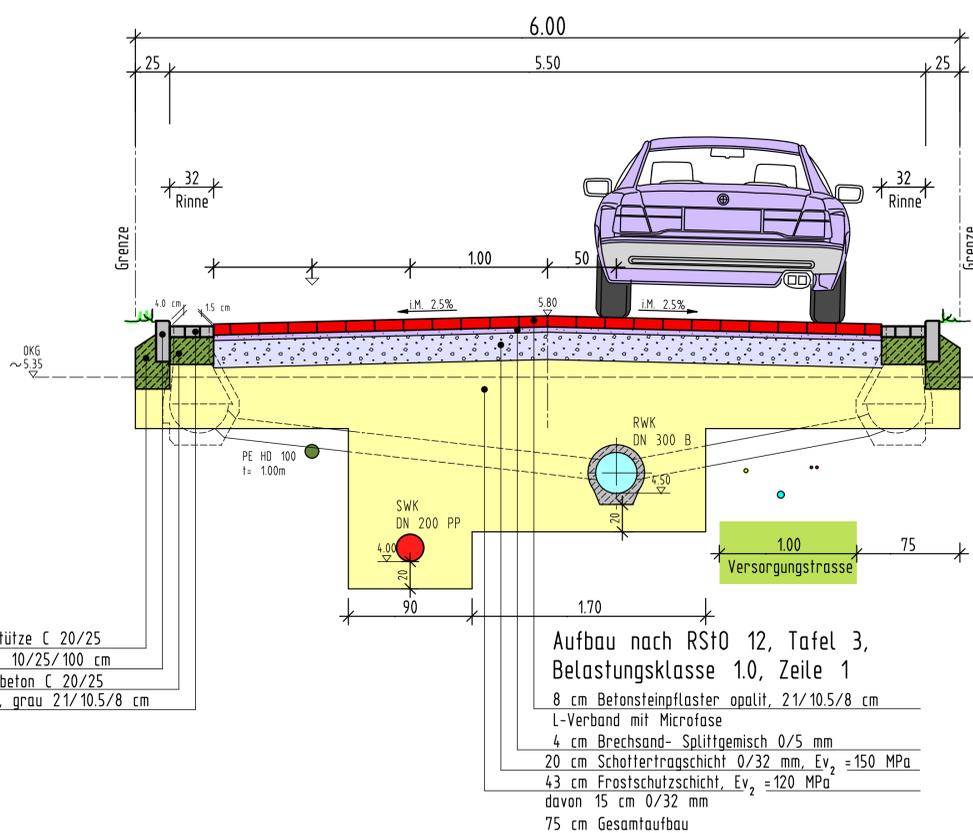
PLANVERFASSER

Projekt: 9852, Plandatei: ENT-5-3.PLT, Maßstab: 1:500, Plot: 18.08.16 - 16 - 84.35  
 CAD: \\vbg-sof1\card\CAD\9852, Blatt: 500-3, Höhe: 95,5 \* 460 cm \* 0,09 m<sup>2</sup>

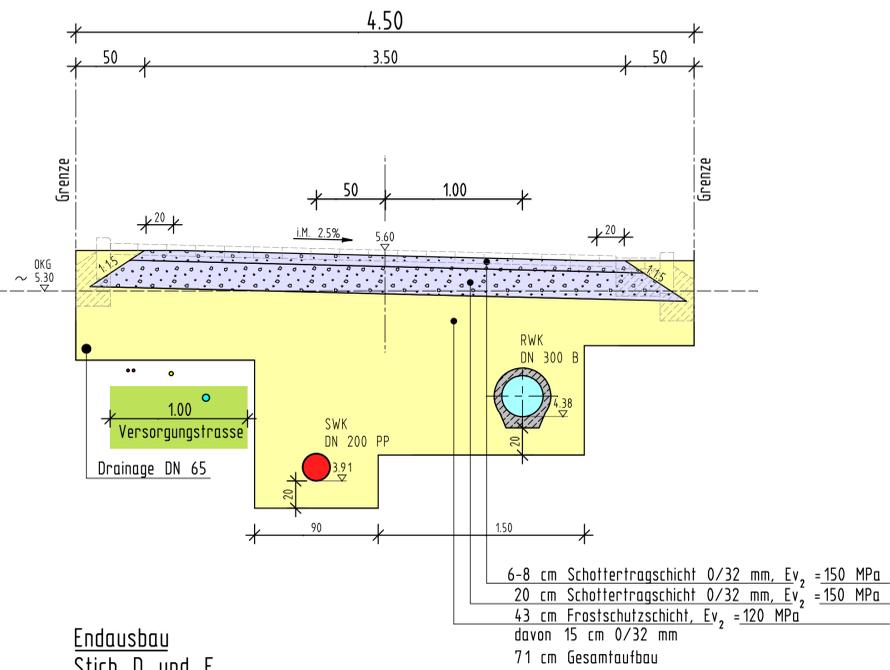
Erstausbau  
Planstraße B



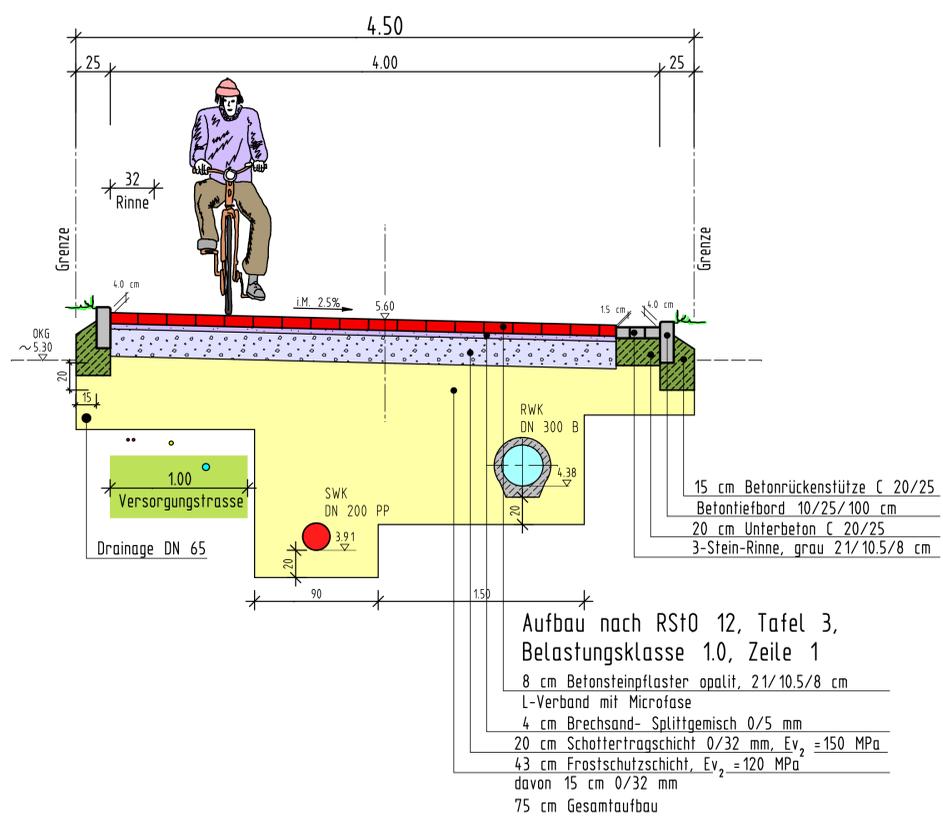
Endausbau  
Planstraße B



Erstausbau  
Stich D und E



Endausbau  
Stich D und E



Sicherheits- / Pflasterfarbe geändert	18.08.2016	J. Picker	B
Planstraße B - Pflasterfarbe geändert	08.08.2016	G. Thomäen	A
Änderungen	Datum	Name	Index

URHEBERRECHTE AN ALLEN UNTERLAGEN BLEIBEN DEM PLANVERFASSER. VERHIEFÄLTUNGEN UND KOPPIEN (AUCH TEILWEISE), SOWIE ZUGÄNGLICHMACHUNG ODER ÜBERLASSUNG AN DRITTE BEDÜRFTEN DER BESONDEREN GENEHMIGUNG.

BAUVORHABEN  
ERSCHLISSUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 203  
HEIDEBERGSTRASSE, HULLENWEG  
BAUHERR / AUFTRAGGEBER  
RAIFFEISEN-VOLKSBANK VAREL-NORDENHAM EG

PLANINHALT  
REGELQUERSCHNITT  
PLANSTRASSE B  
STICH D UND E  
MASSSTAB  
1:25

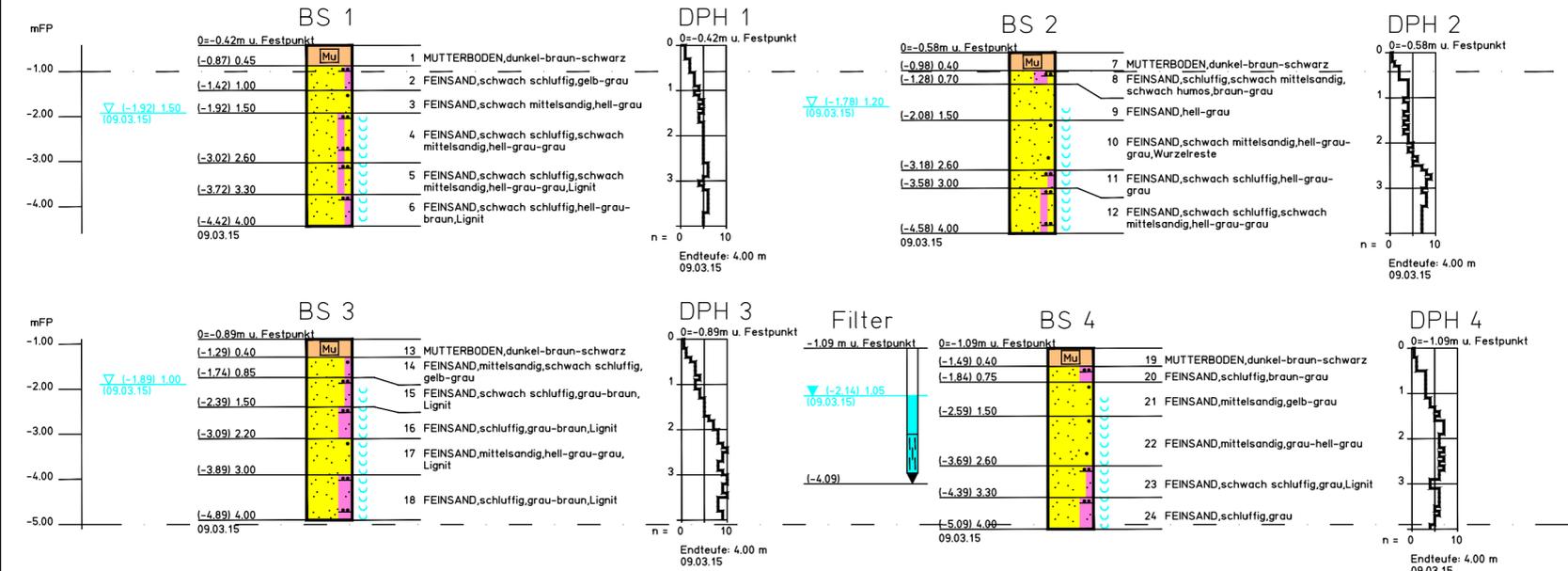
PLANSTAND	BLATT	ANL.-NR.
AUSFÜHRUNG	1	

PROJEKT-NR.	PROJEKT-DATEI	PROJEKTLTG.	BEARBEITUNG	CAD-BEARB.	GEPRÜFT
9852	PL 1.PLT	FITTJE	PICKER	THORM.	

PLAN-NR.	DATUM	INDEX	INDEX-DATUM
09852_TBA_5_PL_RQ_0701_B	12.07.2016	B	18.08.2016

PLANVERFASSER  
Thalen Consult GmbH  
INGENIEURE - ARCHITECTEN - STADTPLANER  
Sitz der Gesellschaft: Uwaldstr. 39 26340 Neuenburg Tel: 0 44 52 - 9 16 - 0 Fax: 0 44 52 - 9 16 - 1 01 E-Mail: info@thalen.de  
TIEFBAU / INFRASTRUKTUR





Lageplan M. 1:1000



Sondierungen  
 Grundbaulabor Bremen  
 09.03.2015

Plangrundlage erhalten von  
 Thalen Consult GmbH  
 am 21.08.2014  
 bestätigt am 18.02.2015

**Zeichenerklärung**

**Untersuchungsstellen**

- B Bohrung
- BS Sondierbohrung
- DPL leichte Rammsondierung
- DPH schwere Rammsondierung
- DS Drucksondierung (CPT-E)
- Sch Schürfe
- PDV Plattendruckversuch
- UP ungestörte Probe
- Darstellung auf dieser Anlage
- Darstellung auf einer anderen Anlage

**Nebenteile**  
 schwach (<15%) stark (>30%)

**Beimengungen:**  
 schwach (<15%) mittel (15-30%) stark (>30%) Auffüllung aus natürlichem Boden Auffüllung aus Abfallprodukten

**Konsistenz**  
 breig weich steif  
 halbfest fest naß

**Wassergehalt**  
 Wn = % (15)

**Sonderprobe**  
 P1 (0,42) 4,00  
 Proben Nr. P1 (2,3...)  
 aus 4,00m Tiefe  
 = (0,42m NN bzw. FP)

**Grundwasser**

▼ (2,62) 1,80 (Datum)  
 Grundwasser in 1,80m unter Gelände (2,62m NN bzw. FP) angebohrt am ....(Datum)

▼ (2,65) 1,77 (Datum)  
 Grundwasser nach Beendigung der Bohrung in 1,77m unter Gelände (2,65m NN bzw. FP) am ....(Datum)

▼ (2,70) 1,72 (Datum)  
 Ruhestand in einem ausgebauten Bohrloch in 1,72m unter Gelände (2,70m NN bzw. FP) am ....(Datum)

▼ (2,70) 1,72 (Zeit)  
 Anstieg des Grundwassers in einem ausgebauten Bohrloch auf 1,72m unter Gelände (2,70m NN bzw. FP) in ....(Zeit) Stunden am ....(Datum)

▲ (1,60) 2,82 (Datum)  
 Grundwasser in 2,82m unter Gelände (1,60m NN bzw. FP) angebohrt

**Gründungssohle** GS  
**Aushubsohle** AS

**GRUNDBAULABOR BREMEN**  
 INGENIEURGESELLSCHAFT  
 FÜR GEOTECHNIK MBH  
 KLEINER ORT 2 · 28357 BREMEN

Auftrag: RVB Varel-Nordenham eG  
 Bauwerk: BP Nr.203, Planstr. B  
 Ort: Varel, Heidebergstraße  
 Sondierbohrungen BS 1-4  
 Rammsondierungen DPH 1-4

ObjNr. 1511047  
 M 1 : 100  
 Gez. Ian  
 Anl. 2.1

19.03.15 kru  
 11.03.15 lan